

Hannover/Köln, den 10. November 2021



Deutscher Theaterpreis DER FAUST 2021 am 20. November in Hannover Bühnenprogramm, Livestream und 3sat-Sondersendung

Nachdem die Preisverleihung des Deutschen Theaterpreises DER FAUST 2020 nur digital stattfand, wird es in diesem Jahr ein Bühnenprogramm geben, das als Hybrid aus Live-Event und Live-Stream zugänglich sein wird und an die innovativsten und kraftvollsten Inszenierungen der vergangenen Spielzeit erinnert. Die Vielfalt der deutschen Theaterlandschaft wird abgebildet durch Produktionen, die neue Wege beschritten und aus bekannten Formen ausgebrochen sind.

„Ich freue mich sehr darüber, dass Niedersachsen Gastgeber des Deutschen Theaterpreises DER FAUST 2021 ist. Nach der coronabedingten digitalen Preisverleihung aus dem Staatstheater Hannover im vergangenen Jahr, werden wir nun – im zweiten Anlauf – das Theater auch wieder als Ort der Gemeinschaft erleben und feiern können. Ich freue mich auf einen schönen und interessanten Abend in der Landeshauptstadt, bei dem – nach den großen Herausforderungen des Pandemiejahres – die Kraft der Kultur, die Kreativität und der Zusammenhalt der Theaterschaffenden ausdrücklich gewürdigt werden kann“, so der Ministerpräsident des Landes Niedersachsen, Stephan Weil.

Eingerahmt wird die Retrospektive von künstlerischen Beiträgen der Staatsoper und des Schauspiels Hannover: Auszüge aus „Trionfo. Vier letzte Nächte“ von Georg Friedrich Händel und des Drag-Musicals „Hedwig and the Angry Inch“ von John Cameron Mitchell werden gezeigt - beides Produktionen der aktuell laufenden Spielzeit.

„Wir bedanken uns bei allen Künstlerinnen und Künstlern, die den Mut hatten, Neues zu wagen und die Kraft von Theater auf so vielfältige und faszinierende Weise wieder aufleben zu lassen. Mit dem diesjährigen FAUST wollen wir diesen Innovationsgeist würdigen und ein Signal aussenden, dass die Künste mit ihrer Bedeutung in unserer Welt auch und gerade jetzt nicht vergessen werden dürfen. Daraus ergibt sich eine Verpflichtung auch für die Zukunft“, sagte Marc Grandmontagne, Geschäftsführer des Deutschen Bühnenvereins.

Ab kommender Woche werden die Produktionen, die für die Jahresretrospektive vorgeschlagen wurden, unter <https://www.spectyou.com/faust2021> präsentiert.

Der Live-Stream zur FAUST-Veranstaltung wird am 20. November um 20.00 Uhr auf www.buehnenverein.de/derfaust abrufbar sein. Zusätzlich wird es eine Sondersendung in 3sat mit dem

Veranstalter, Förder:innen und Partner:innen:



Titel „Digitale Revolution am Theater? – Neue Perspektiven zum Deutschen Theaterpreis DER FAUST“
geben. Die Sendung wird am 27. November um 19.20 Uhr ausgestrahlt.

Der Deutsche Theaterpreis DER FAUST 2021 wird veranstaltet und gefördert durch das Land
Niedersachsen, die Kulturstiftung der Länder, die Deutsche Akademie der Darstellenden Künste und den
Deutschen Bühnenverein. Veranstaltungspartner 2021 ist das Staatstheater Hannover, Medienpartner
sind 3sat und Die Deutsche Bühne.

Pressekontakt:

Barbarella Entertainment GmbH
Christian Esser
Telefon: 0221 / 951590 0
E-Mail: christian.esser@barbarella.de

Deutscher Bühnenverein
Vera Scory-Engels
Telefon: 0221 / 208 12 27
E-Mail: kommunikation@buehnenverein.de

[WEBLINK](#)

[TWITTER](#)

Veranstalter, Förder:innen und Partner:innen:



K U L T U R
S T I F T U N G · D E R
L Ä N D E R

